



Bretagne. Eine Rave-Party mit 800 Personen in einem Wald südlich von Rennes

An diesem Wochenende wurde in der Nacht von Samstag, dem 17. bis Sonntag, dem 18. Oktober 2020, in einem Wald zwischen Mernel und Guignen, südlich von Rennes, auf einem privaten Grundstück, weit entfernt von den Häusern, eine Rave-Party organisiert. Auf ihrem Höhepunkt versammelte sie mehr als 800 Menschen. Die Gendarmerie erschien mit einem großen Aufgebot, um die Teilnehmer am Ausgang zu kontrollieren.

Die Party endete am Sonntagmorgen. „**Die Abstandsregeln wurden überhaupt nicht eingehalten**“, sagte die Gendarmerie gegenüber Ouest France.

Während die Coronavirus-Epidemie in Frankreich immer noch wütet, wurde in der Nacht von Samstag auf Sonntag in einem Wald südlich von Rennes in der Bretagne eine Rave-Party organisiert. Nach Angaben unserer Kollegen von Ouest France nahmen an dieser Party, die auf einem privaten Grundstück stattfand, bis zu 800 Personen teil.

Ende August war eine Rave-Party In Couzou, in der Nähe von Rocamadour, in letzter Minute von den Gendarmen gestoppt worden. An Ort und Stelle hatte die Gendarmerie etwa fünfzig Autos und etwa hundert Party-Besucher entdeckt, von denen die meisten gegen 22 Uhr bereits stark betrunken waren.

Auch im August fand auf privatem Ackerland im Herzen des Nationalparks der Cevennen (Lozère) eine Rave-Party statt, an der mehr als 10.000 Menschen teilnahmen. Damals waren Versammlungen von mehr als 5.000 Menschen verboten.